

Anlage 3 zur V 352/2008

Planung der Kinderbetreuung von 0- bis 6-Jährigen bis zum Jahr 2012/13 auf Grund neuer gesetzlicher Bestimmungen

In der Sitzung des UA Jugendhilfeplanung vom 20.08.2008 wurde die Verwaltung des Jugendamtes aufgefordert, für das Jahr 2012/13 eine alternative Planung der Kinderbetreuungseinrichtungen auf der Basis der Prognose eines O-Wachstums und einer Minus-100-Variante vorzulegen.

0-Variante:

- In Blatt 2 der Anlage sind die dann 11 neu zu schaffenden Gruppen nach Stadtteilen aufgeführt.
- In Blatt 3 der Anlage erfolgt eine Darstellung auf Bezirksebene

Hieraus ergibt sich folgendes Ergebnis, welches im Vergleich zur Ursprungsvorlage dargestellt wird:

Bezirk	Alt	Neu
Borr/Friesheim/Niederberg	+ 2	+ 1
Blessem/Köttingen	+ 2	+ 1
Bliesheim	+ 3	+ 3
Dirmerzheim/Gymnich	+ 3	+ 2
Erp	+/- 0	+/- 0
Kierdorf	+ 2	+ 2
Ahrem/Lechenich/Herrig	+ 1	+ 1
Liblar	+ 2	+ 1
Gesamt	+ 15	+ 11

In den Berechnungen werden die zwischenzeitlich mit dem Landesjugendamt abgestimmten Raumprogramme der Einrichtungen in Blessem und Herrig berücksichtigt. Sie sehen im Falle von U3-Betreuung die Schließung je einer Gruppe vor, um dem erweiterten Raumbedarf der unter 3-jährigen Kindern gerecht zu werden.

Beim LDS wurde eine neue Bevölkerungsprognose mit einer Minus-100-Variante angefordert. Die Berechnung liegt in etwa drei Wochen vor und kostet ca. 500 €.

i.V.

(Erner)